

## [Seit Anfang des Jahres hat DTEK fast 3 Milliarden Hrywnja in die Reparatur von Wärmekraftwerken nach den Angriffen investiert](#)

11.12.2024

Von Januar bis November 2024 investierte DTEK mehr als 2,8 Milliarden Hrywnja aus eigenen Mitteln in die Wiederherstellung von Wärmekraftwerken nach den russischen Angriffen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Von Januar bis November 2024 investierte DTEK mehr als 2,8 Milliarden Hrywnja aus eigenen Mitteln in die Wiederherstellung von Wärmekraftwerken nach den russischen Angriffen.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf eine Erklärung von DTEK.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Energieingenieure von DTEK die Wiederherstellungsarbeiten in den Wärmekraftwerken fortsetzen, um die Folgen der zahlreichen massiven feindlichen Angriffe zu minimieren und alles so schnell wie möglich wiederherzustellen.

Von Januar bis November dieses Jahres hat das Unternehmen mehr als 2,8 Milliarden Hrywnja aus eigenen Mitteln in die Wiederherstellung der thermischen Erzeugung investiert.

„Im vergangenen Monat hat Russland nach einer dreimonatigen Pause zwei weitere massive Beschussattacken durchgeführt: am 17. und 28. November. Der Feind setzte mehr als 400 Raketen und Drohnen gegen die Energieanlagen der Ukraine ein. Stromerzeugungs- und -übertragungsanlagen im ganzen Land wurden angegriffen. Auch unsere Wärmekraftwerke haben wieder gelitten“, sagte Alexander Fomenko, CEO von DTEK Energy.

Ihm zufolge tun die Energieingenieure alles, um die Folgen der Angriffe so schnell wie möglich zu beseitigen und so viel Kapazität wie möglich wieder ans Netz zu bringen. Die Arbeit geht ununterbrochen weiter

Die Wärmekraftwerke von DTEK Rinat Achmetow wurden seit dem Beginn der groß angelegten Invasion fast 190 Mal vom Feind angegriffen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 238

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.